

Dreiundzwanzig Grad

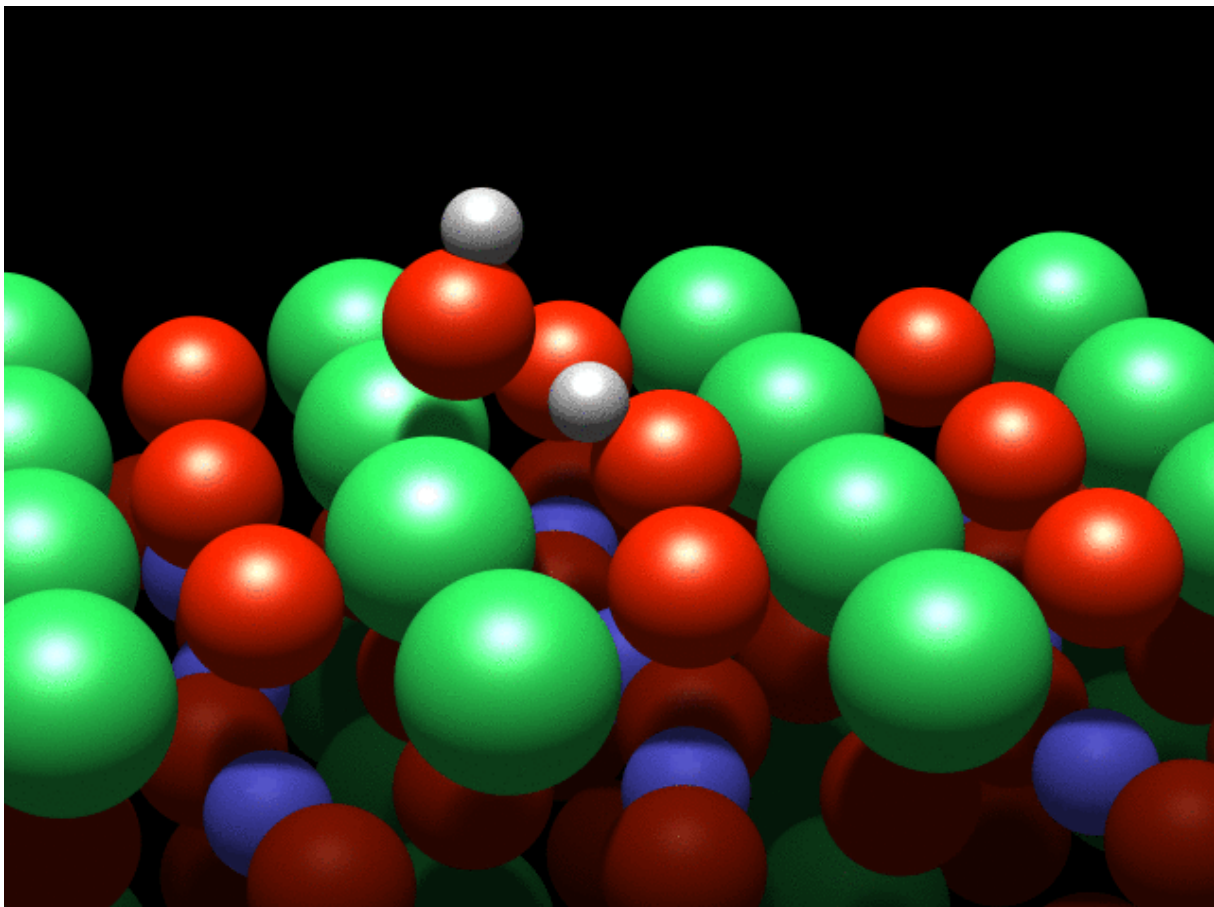
Dreiundzwanzig Grad – das ist nicht die aktuelle Wettervorhersage, sondern der Neigungswinkel der Erdachse. Stünde die Erdachse genau senkrecht auf die Erdumlaufbahn, dann wären alle Tage gleich lang. Nur durch die Neigung von dreiundzwanzig Grad werden im Winter die Tage kürzer.

Ich finde das gut so. Ein immer wiederkehrendes Auf und Ab, ein Wechselspiel von hellen und dunklen Jahreszeiten bringt uns Struktur ins Leben. Jeder braucht mal eine Phase zum Durchatmen, in der man die Arbeit ruhen lässt und sich eine Pause gönnt. Die Erdachse hilft uns dabei, uns alle auf einen solchen Jahresrhythmus zu einigen.

Egal, ob Sie lieber Kerzen anzünden oder Lichtschwerter illuminieren, egal ob Sie knapp vor den Feiertagen noch viel zu erledigen haben, oder schon entspannt Kekse essen – ich wünsche Ihnen erholsame Tage, Zeit zum Krafttanken und ein glückliches neues Jahr!

Bleiben wir neugierig!

Florian Aigner
Büro für Öffentlichkeitsarbeit

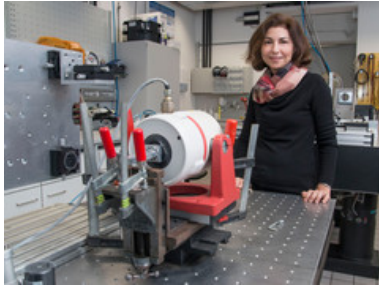


Materials and Matter

Oberflächenphysik: Wie das Wasser tanzen lernt

Wassermoleküle, die im Kreis tanzen – an der TU Wien wurden die komplizierten Vorgänge auf der Oberfläche einer wichtigen Materialsorte entschlüsselt.

[> mehr](#)

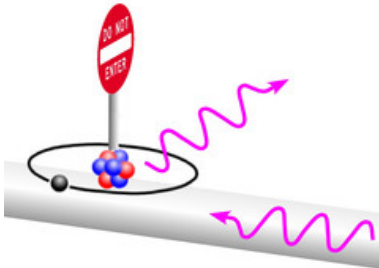


Materials and Matter

TU Wien: Forschung für bessere Haltbarkeit von Elektronik

An der TU Wien wurde ein neues CD-Labor eröffnet. Mit Materialforschung und Belastungstests wird untersucht, wie man die Lebensdauer von Mikroelektronik verlängern kann.

[> mehr](#)



Quantum Physics and Quantum Technologies

Eine Nano-Einbahnstraße für Licht

An der TU Wien gelang es, ein optisches Element auf der Nanoskala zu erzeugen, das Licht nur in eine Richtung durchlässt. Dazu wurden Alkali-Atome an dünne Glasfasern gekoppelt.

[> mehr](#)

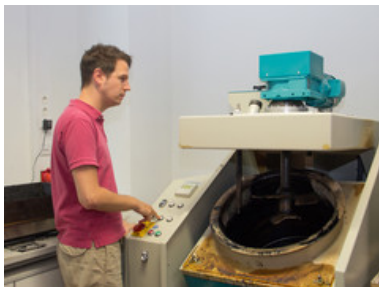


Energy and Environment

Eine Kläranlage zum Ausprobieren

Die TU Wien hat nun ihre eigene Modellkläranlage. Dort kann man die biochemischen und technischen Prozesse einer Kläranlage verstehen lernen, erforschen und verbessern.

[> mehr](#)



Materials and Matter

TU-Forschung entschlüsselt die inneren Qualitäten von Asphalt

Was hält Asphalt zusammen und macht unsere Straßen haltbar? Analysen an der TU Wien bringen neue Einblicke in die Chemie von Bitumen und sollen alten Asphalt wieder jung erscheinen lassen.

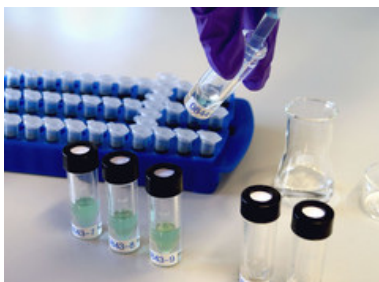
[> mehr](#)



Studie der TU Wien: Alkotester sind zuverlässig

Wenn der Alkotester sagt, Sie haben zu viel getrunken, dann liegt es ziemlich sicher an Ihnen, und nicht an einem Gerätefehler. Eine TU-Studie stellt Alkotest-Geräten ein gutes Zeugnis aus.

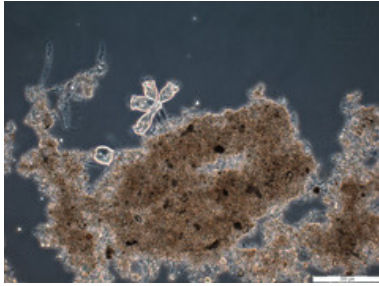
[> mehr](#)



Wie Arzneistoffe den Stofftransport steuern: Doktoratskolleg verlängert

Im Doktoratskolleg „Molekulare Arzneistoff-Targets“ wird seit vier Jahren mit Beteiligung der TU Wien erfolgreich geforscht. Nun verlängert der FWF das Programm um weitere vier Jahre.

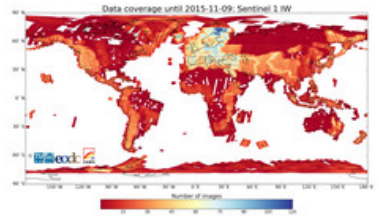
[> mehr](#)



EU-Projekt erforscht Antibiotikaresistenzen

Was geschieht, wenn antibiotikaresistente Bakterien ins Abwasser gelangen? Was bedeutet das für Kläranlagen, Landwirtschaft und das Trinkwasser? Ein hochdotiertes EU-Projekt mit Beteiligung der TU Wien und der AGES (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit) wird solche Fragen nun beantworten.

[> mehr](#)



Information and Communication Technology

Wiener Datenzentrum für ESA-Satellitendaten wird erweitert

Durch das „Earth Observation Data Centre for Water Resources Monitoring“ (EODC) von TU Wien, ZAMG und Firmenpartnern spielt Österreich im europäischen Erdbeobachtungsprogramm Copernicus eine wichtige Rolle. Mit einer Förderung der Wirtschaftsagentur Wien kann das EODC nun weiter ausgebaut werden.

[> mehr](#)

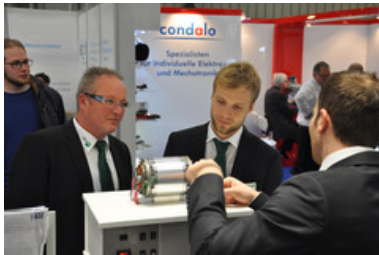
Bild: EODC

Information and Communication Technology

Die Informatik-Durchstarterinnen

Gezielte Frauenförderung: PostDoc-Stellen als Sprungbrett zu herausragenden Forschungskarrieren

[> mehr](#)



Starke Präsenz der TU Wien auf der SPS IPC Drives

Auf sehr positive Resonanz trafen die Exponate der TU Wien

[> mehr](#)

Auszeichnungen



Hohe Auszeichnung für Hubert Christian Ehalt

Hubert Christian Ehalt, Honorarprofessor und Ehrensensator der TU Wien, wurde mit dem Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst I. Klasse ausgezeichnet.

[> mehr](#)



Günter Blöschl erhält Horton-Medaille

Der "Nobelpreis der Hydrologie" wird dieses Jahr an Prof. Günter Blöschl von der TU Wien vergeben.

[> mehr](#)



Akademie der Wissenschaften ehrt TU-Chemiker Hannes Mikula

Für herausragende Chemie-Dissertationen wird der Karl-Schlögl Preis der Österreichischen Akademie der Wissenschaften vergeben. Diesmal ging er an den TU-Absolventen Hannes Mikula.

[> mehr](#)



Herbert Mang in die Chinese Academy of Engineering gewählt

Prof. Herbert Mang wurde zum Foreign Member der Chinese Academy of Engineering gewählt. Dies ist nicht zuletzt aufgrund seiner langjährigen Verbindung zur Tongji University eine sehr hohe Auszeichnung.

[> mehr](#)

Anregungen, Feedback, Kritik etc. richten Sie bitte an pr@tuwien.ac.at.

An- bzw. Abmeldung des Newsletters unter <http://www.tuwien.ac.at/forschung/service/newsletter/>

Mehr zur Forschung an der TU Wien: <http://www.tuwien.ac.at/forschung>



Werden Sie Fan auf Facebook!

<http://www.facebook.com/tuwien>



Folgen Sie uns auf Twitter!

<https://twitter.com/tuvienna>

Herausgeber:

Technische Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:

Büro für Öffentlichkeitsarbeit, Florian Aigner, Christine Cimzar-Egger

Operngasse. 11/011, 1040 Wien

T: +43-1-58801-41024, F: +43-1-58801-41093, www.tuwien.ac.at/pr

Blattlinie: Mit dem Forschungsnewsletter der TU Wien wird über Forschungshighlights der TU, WissenschaftlerInnen und ihre Auszeichnungen informiert.